## Anlage 1

Anlage 1 ZVO - Liste der gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
Hyperkalämische Periodische Paralyse (HYPP)*	American Quarter Horse American Paint Horse, Appaloosa Horse	Gentest bei Nach- kommen des Hengstes IMPRES- SIVE (American Paint Horse, Ameri- can Quarter Horse, Appaloosa Horse)	Heterozygoter Träger der Genvariation	Hengste und Stuten: Eintragung in Anhang (American Paint Horse, Appaloosa Horse) Eintragung ins Basis- oder Bestimmungsbuch oder Appendix (American Quarter Horse)	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
Polysaccharid Speicher Myopathie (PSSM) Typ 1	American Quarter Horse American Paint Horse, Appaloosa Horse	Gentest bei Eintragung ins Zuchtbuch I oder II (American Paint Horse, Appaloosa Horse) Gentest bei Eintragung ins Zuchtbuch außer Basis- oder Bestimmungsbuch oder Appendix (American Quarter Horse)	Heterozygoter Träger der Genvariation	Hengste und Stuten: Eintragung in Anhang (American Paint Horse) Eintragung in Anhang b (Appaloosa Horse) Eintragung ins Basis- oder Bestimmungsbuch oder Appendix (American Quarter Horse)	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
	Percheron	Empfehlung für Gentest bei Eintra- gung in HB I bzw. HB II	Alle Genvariationen	Hengste und Stuten: kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
	Alle anderen Rassen	Gentest bei Verdacht	Alle Genvariationen	Hengste und Stuten: kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
	New Forest Pony	Gentest ab 2019 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder Hengstbuch II eingetragen sind oder eingetragen werden.	Alle Genvariationen	Ab dem Zuchtjahr 2021: Eintragung nur im Anhang möglich	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.
	Süddeutsches Kaltblut	Gentest ab Körjahrgang 2020 bei Erst- körung aller Hengste	Heterozygoter Träger der Genvariation	Ab dem Körjahrgang 2020: Hengste keine Körzulassung; Eintragung nur im Hengst- buch II möglich.	Vermerk im Hengstvertei- lungsplan, Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtverban- des. Die Ergebnisse wer- den auf der Website des jeweiligen Zuchtverban- des oder der FN veröf- fentlicht.
	Rheinisch Deutsches Kalt- blut	Gentest ab 2021 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder in Hengstbuch II eingetragen sind oder eingetragen werden.	Alle Genvariationen	Kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.
	Freiberger	Gentest ab 2021 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder in Hengstbuch II eingetragen sind	Alle Genvariationen	Kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
		oder eingetragen werden.			
Glycogen Branching Enzyme Deficiency (GBED)*	American Paint Horse, Appaloosa Horse	Gentest bei Eintragung in HB I bzw. HB II(American Paint Horse) bzw. zur Körung (Appaloosa Horse)			Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
Hereditary Equine Regional Dermal Asthenia (HERDA)	American Paint Horse, Appaloosa Horse	Gentest bei Eintragung in HB I bzw. HB II (American Paint Horse) bzw. zur Körung (Appaloosa Horse)	Heterozygoter Träger der Genvariation		
Lethal White Foal Sydrom (LWFS/LOW-Effekt)*	American Paint Horse	Gentest bei Eintragung ins Hengst-/ Stutbuch I oder II	Heterozygoter Träger der Genvariation		Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
Schwere kombinierte Immundefizienz (SCID)*	Araber	Gentest bei allen Hengsten	Heterozygoter Träger der Genvariation	Hengste: Eintragung in Anhang	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
Junctionalis Epidermolysis Bullosa (JEB)*	Belgisches Kaltblut	Gentest bei allen Hengsten	Heterozygoter Träger der Genvariation	Hengste: Eintragung in Anhang	Vermerk im Zuchtbuch mit Hinweis zum Gentest
Myotonie	New Forest Pony	Ab 2021: Gentest bei Stuten und Hengsten, die aus Trägerlinien stam- men bzw. bei denen	Anlagefrei (N/N)	Hengste: Eintragung in Anhang	Hengste: Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtverbandes. Die Er- gebnisse werden auf der Website der FN veröffent- licht.

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
		der Verdacht be- steht (Kantje's Ronaldo-Blut im Pe- digree)			Stuten: Der Myotonie-Status wird im Pass vermerkt.
	Deutsches Reitpony und Kleines Deut- sches Reitpferd	Gentest bei allen Hengsten und Stuten, die aus Trägerlinien stammen bzw. bei denen der Verdacht besteht, dass sie Träger sind (Kantje's Ronaldo-Blut im Pedigree)  Gentest ist nicht verpflichtend, wenn das auf eine Trägerlinie zurückgehende Elterntier nachweislich frei von dem Gen für Myotonie ist.	Alle Genvariationen	kein Einfluss auf die Eintragung	Hengste: Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtverbandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.  Stuten: Der Myotonie-Status wird im Pass vermerkt.
Fohlen-Immundefekt-Syndrom (FIS)	Dales Pony	Gentest ab 2019 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder Hengstbuch II eingetragen sind oder eingetragen werden.	Alle Genvariationen	Hengste: Eintragung in Anhang	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
Hoof Wall Separation Disease (HWSD)	Connemara	Für die Eintragung in das Hengstbuch I oder II bzw. Stutbuch I oder II müssen alle Ponys ab dem Fohlenjahrgang 2018 untersucht worden sein; für die Eintragung in das H I oder II bzw. S I oder II müssen die Fohlenjahrgänge der Jahre 2016 und 2017, deren Eltern nicht beide N/N sind, ebenfalls getestet werden.	Alle Genvariationen	kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website der FN veröffentlicht.
Caroli-Leberfibrose (CLF)	Freiberger	Gemäß Ursprungszuchtbuch Gentest ab 2019 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder Hengstbuch II eingetragen sind oder eingetragen werden.	Heterozygoter Träger der Genvariationen bei neu ein- zutragenden Hengsten.	Eintragung der neu einzutragenden Hengste in den Anhang. Bei bereits eingetragenen Hengsten hat das Ergebnis keinen Einfluss auf die Eintragung.	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse der Hengste werden auf der Website der FN veröf- fentlicht.
Cerebelläre Abiotrophie (CA)	Deutsches Reitpony und Kleines	Gentest ab 2019 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder Hengstbuch II	Alle Genvariationen	Kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse

Erbfehler bzwdefekte und Genvariationen	Rasse bzw. Zuchtbuch	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestimmungen: Stuten/Hengsten – Zucht- buchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
	Deutsches Reitpferd	eingetragen sind oder eingetragen werden.			werden auf der Website der FN veröffentlicht.
Warmblood Fragile Foal Syndrom (WFFS)	Deutsches Reitpferd	Gentest ab 2019 bei allen Hengsten, die in Hengstbuch I oder Hengstbuch II eingetragen sind oder eingetragen werden. Hengste, deren Eltern mit Hilfe des Gentests untersucht worden sind und beide anlagefrei (N/N) sind, müssen nicht getestet werden.	Alle Genvariationen	Kein Einfluss auf die Eintragung	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- bandes. Die Ergebnisse werden auf der Website des jeweiligen Zuchtver- bandes veröffentlicht.

<sup>\*</sup>oligofaktorielle Erbdefekte

Gesundheitsmerkmale	Rasse	Untersuchung/ Aufnahme durch	Max. tolerierter Grad der Ausbildung	Eintragungsbestim- mungen: Stuten/Hengsten – Zuchtbuchabteilungen	Monitoring bei erfassten Pferden
Kieferanomalien	alle	Hengste: fachtierärzt- liche Untersuchung  Stuten: Bei Verdacht fachtierärztliche Un- tersuchung	die Schneidezähne dürfen nicht um mehr als 50% der Oberfläche der Zähne vorstehen. Abweichungen eines Zahns/mehrerer Zähnen, wie z.B. schief stehender Zahn/Zähne, gehören zu den Ausschluss-gründen. Weitere Sonderregelungen in den jeweiligen ZuchtverbandO-Abschnitten der Rassen.	Hengste: keine Körzulassung Eintragung in Anhang Stuten: Eintragung in Anhang bei den Reitpferden: in Hengstbuch und Stutbuch II	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- band – Auskunft bei Zuchtverband kann einge- holt werden
Kryptorchismus/ Microorchismus	alle	Hengste: fachtierärzt- liche Untersuchung	beide Hoden sollten in Größe, Form und Festigkeit normal groß und gleich sein und vollständig in das Scrotum abgestiegen sein	Hengste: keine Körzulassung Eintragung in Anhang bei den Reitpferden: in Hengstbuch II	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- band – Auskunft bei Zuchtverband kann einge- holt werden
Patellaluxation bzwfixation	Shetland Pony, Dt. Part-Bred Shetland Pony, Dt. Classic Pony, Friesen Tinker	Hengste: fachtierärzt- liche Untersuchung (Palpation) aufgrund palpatori- scher und adspektori- scher Untersuchung	eine dislozierbare Patella	Hengste: keine Körzu- lassung Eintragung in Anhang	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- band – Auskunft bei Zuchtverband kann einge- holt werden

Hemiplegia laryngis (Lähmung des Kehlkopfes)	alle	Hengste mit inspiratorischem Atemgeräusch: fachtierärztliche Untersuchung	Lähmung des Kehlkopfes	J	Vermerk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtver- band – Auskunft bei Zuchtverband kann einge- holt werden
Spat	Islandpferd	Hengste: röntgenolo- gische Untersuchung	mittel- bis hochgradigen Spat-Be- fund	Hengste: kein Einfluss auf die Eintragung	Sofern in World Fengur veröffentlicht, dann Ver- merk im Zuchtbuch des jeweiligen Zuchtverband – Auskunft bei Zuchtver- band kann eingeholt wer- den